

**Protokoll der 45. ordentlichen Hauptversammlung vom 29. März 2017,  
18.00 Uhr im Saal der Glarner Musikschule, Dr. J.Heerstr. 1, 8750 Glarus**

---

Anwesend

Vorstand Karin Werner Zentner, Präsidentin  
Willi Berchten  
Ralf Dubacher  
Silvia Echsel  
Spälti Irene  
Dorothea Jakober  
Frank Rinne, Schulleiter  
René Suter, Lehrervertreter

Revisor Köbi Bernet

Entschuldigungen: Rita Argenti, Walter Bernegger, Lotti Brühlmann, Hans  
Brupbacher, Miranda Dubacher, Rudolf Isler

---

Die «musikalische Begrüssung» machen Alexandra Bärtsch und Halid Avça mit 4 rumänischen Tänzen von Bela Bartok. Nach herzlichem Applaus erhalten sie ein Geschenk und werden mit einem grossen Dank für den gelungenen Auftritt verabschiedet. Das «musikalische Intermezzo» nach dem Traktandum 4 und den «musikalischen Abschluss» machen die beiden Brüder Yannik und Noah Weyermann. Sie machen dies bravurös und bekommen ebenfalls ein Geschenk.

Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Fassung gutgeheissen.

1. Begrüssung
2. Protokoll der 44. ordentlichen Hauptversammlung vom 16. März 2016
3. Jahresbericht der Präsidentin
4. Jahresbericht des Schulleiters
5. Jahresrechnung 2016 – Revisorenbericht – Entlastung des Vorstandes
6. Festlegung der Jahresbeiträge
7. Anträge
8. Varia

## **1. Begrüssung**

Die Präsidentin heisst die Anwesenden zur 45. HV herzlich willkommen. Dankesworte gehen an den Schulleiter und an die Sekretärinnen Miranda Dubacher und Conny Tresch für die Organisation der HV und die Arbeit im Sekretariat, sowie an den Vorstand für den grossen Einsatz während des Vereinsjahres.

Die Jahresberichte mit Protokoll und Rechnungen wurden rechtzeitig verschickt und liegen auf.

## **2. Protokoll der 44. ordentlichen Hauptversammlung vom 16. März 2016.**

Das Protokoll der 44. HV wurde vom Vorstand genehmigt. Eine Verlesung des Protokolls wird nicht verlangt. Dieses wird von der HV genehmigt.

## **3. Jahresbericht der Präsidentin**

Der Jahresbericht der Präsidentin steht auf Seite 3 des *Jahresbericht 2016* der Glarner Musikschule. Sie nutzte die Gelegenheit für einige Ergänzungen.

- Am 21. September 2016 musste von Fredi Grossmann endgültig Abschied genommen werden, der während 34 Jahren an der GMS Klavierunterricht erteilte.
- Von Elisabeth Jenny Ennenda konnte die GMS eine Erbschaft in der Höhe von Fr. 26'000 in Empfang nehmen.
- Die Kündigung von Annette Streuli, die während 15 Jahren das Sekretariat der Schule führte, wird bedauert. Ihr vorbildlicher Einsatz wird gewürdigt und bestens verdankt. Ihre Nachfolgerin ist Miranda Dubacher, die gemeinsam mit Conny Tresch das Sekretariat leitet. Die Anstellung erfolgte durch den Schulleiter, dem das Sekretariat unterstellt ist.
- Die Reise nach Heidelberg vom 5.-8. Mai 2016 war ein grosses Erlebnis.
- Im Vereinsjahr 2016 traf sich der Vorstand zu fünf ordentlichen Sitzungen. Im «angebrochenen» Vorstandsjahr 2017 war die Organisation des «Glarner Broadways» vom 11. und 12. Februar 2017 eine grosse Herausforderung. Die Aufführung war ein durchschlagender Erfolg. Mit folgenden Themen wird sich der Vorstand ausführlich beschäftigen: Jahresabschluss & Budget – Besuch Unterricht, Konzerte & Anlässe – Anträge auf Schulgeldermässigung – Mitgliederwerbung (neue Flyers sind gedruckt) – Funktionendiagramm (Grobentwurf liegt vor) – Schulentwicklung (die Kündigung der Sekretärin löste die Diskussion aus. Mit Beizug einer Beratungsperson wird u.a. die Zusammenarbeit der Lehrpersonen und der Umgang untereinander durchleuchtet. Das Ziel soll eine attraktive Schule sein, wo man sich wohl fühlt) – Konkurrenz Blasmusikverbände (die Zusammenarbeit ist seit längerer Zeit ein Thema und ist erfolgsversprechend) – Räumlichkeiten (Bedarf besteht insbesondere in Glarus Nord).  
Vizepräsidentin Dorothea Jakober verdankt den Jahresbericht, der von den Anwesenden mit grossem Applaus genehmigt wird.

#### **4. Jahresbericht des Schulleiters**

Der Besuch des FMB (Forum Musikalische Bildung) in Olten war der Beginn der Schulentwicklung an der GMS. Best Practice Beispiele aus den Schweizer Musikschulen wurden zum Anlass genommen, um die Situation der GMS zu beleuchten. Mit einer genauen Daten- und Schüleranalyse, sowie einem World Café anlässlich des Lehrerkonvents wurden eigene Wege beschritten. Highlights neben vielen kleinen und grossen Anlässen war der Music Contest, der Beginn der Bläserklasse für Erwachsene, sowie das Musiklager auf der Lenzerheide mit einem Video über das Lagerleben. Die grosse Anzahl von Veranstaltungen mit inhaltlicher Vielfalt waren dank der grosszügigen Unterstützung von vielen Sponsoren und Gönnern möglich. Die Projektion von viel Fotomaterial rief viele Auftritte in Erinnerung: die Teilnahme am schweizerischen Musikwettbewerb – den Instrumentenparcours mit Vorführungen auf vielen Instrumenten – den Music Contest usw. Die Statistiken auf den Seiten 9-11 des Jahresberichts sind reichhaltiges Material über die Gesamtbelegungen, die Schülerentwicklung (Schulpflichtige, Jugendliche, Erwachsene) und die Belegung-Jahreswochenstunde. Es ist festzustellen, dass die Schülerzahl bei den Schulpflichtigen abnehmend, bei den Jugendlichen sowie den Erwachsenen jedoch steigend ist. Die Reportage über die GMS im Fernsehen Südostschweiz gab einen Einblick in die zahlreichen musikalischen Angebote an der Musikschule.

Der Jahresbericht des Schulleiters wird mit Landammannmehr genehmigt und verdankt.

#### **5. Jahresrechnungen 2015 – Revisorenbericht – Entlastung des Vorstandes**

Zunächst wurden alle Rechnungen mit Revisorenbericht vorgestellt. Danach erfolgte die Genehmigung.

Frank Rinne machte einige Ausführungen zu den Rechnungen, insbesondere zu jenen, die in der Gegenüberstellung zum Vorjahr positiv oder negativ abwichen. Der Abschluss der Betriebsrechnung mit einem Gewinn von mehr als Fr. 16'000 ist erfreulich. Der Instrumentenfonds ist im Rahmen wie im Vorjahr. Der Fonds zur Ermässigung der Schulgelder schliesst mit einem Gewinn von ca. Fr. 4'000 ab. Der Fonds «Patenschaft für Projekte, Ensembles und Begabte» weist in der Erfolgsrechnung auch einen Gewinn. Der Kassier Ralf Dubacher erläuterte die Rechnung der Vereinskasse. Dank des Gewinns von Fr. 16'614.15 weist der Verein ein Vermögen von Fr. 154'973.62 aus, dies trotz einer Einlage von Fr. 15'000 in den Fonds Patenschaft.

Jakob Bernet von der Revisionsstelle Bernet & Lehner Treuhand AG stellt fest, dass der Vorstand seine Verantwortung für die Finanzen wahrgenommen hat und empfiehlt die vorliegenden Jahresrechnungen per 31. Dezember 2016 zu genehmigen und dem Vorstand und der Schulleitung unter bester Verdankung der umfangreichen und sauberen Arbeit Entlastung zu erteilen. Die Präsidentin dankte der Revisionsstelle und der Buchhalterin Conny

Tresch für die professionelle Unterstützung in der Buchhaltung. Die Anwesenden stimmen der Genehmigung aller Rechnungen zu und erteilen dem Vorstand Décharge.

## **6. Festlegung des Jahresbeitrages**

Der Vorstand beantragt der Versammlung, die Mitgliederbeiträge unverändert zu lassen. Der Antrag findet bei den Anwesenden einhellige Zustimmung.

## **7. Anträge**

Es gingen keine Anträge ein. Für die nächste HV wurden keine Anträge gestellt.

## **8. Varia**

In seinem Ausblick auf das Jahr 2018 der Schulleiter einige Anliegen, denen grosse Beachtung geschenkt wird:

- Schulentwicklung (Der Grundstein wurde, wie bereits erwähnt, schon gelegt).
- Werbeveranstaltungen in den Schulen
- Stärkung der internen Kommunikation
- Raumsuche für Ensembles ist vordringlich
- Vernetzung mit anderen Institutionen im Bereich Musik
- Familientag im Lihn in Filzbach
- Lehrerreise ins «Haus der Musik» und Besuch der Stadt Innsbruck am 22.09.2017 – 24.09.2017.

Die nächste HV findet am 28.03.2018 statt.

Der reichhaltige Aperó ist der würdige Abschluss einer HV, die die Anwesenden mit Wort und Bild über die musikalische Vielfalt an der GMS bestens informierte.

Glarus, den 08.04.2017

Der Protokollführer:

Die Präsidentin:

Basil Collenberg

Karin Werner Zentner